

- 17:00 Plenum: Zukunft - Kirche -
Gemeindeberatung
- 18:30 Tagungsauswertung
- 19:30 **Festlicher Abend**
Abendessen - Musik - Gespräche
Übergabe des Staffelstabes

Donnerstag

- 08:15 Morgenandacht
- 08:30 Frühstück
- 09:30 Delegiertenkonferenz
- 12:30 Mittagessen
- 13.15 Zubringerbus nach Wunstorf



Workshopwahl:
Auf beiliegender Anmeldekarte

Tagungskosten:
330 Euro

Zubringerbus:
Fährt um 14.15 Uhr ab ZOB Wunstorf.
Unbedingt anmelden (4,- Euro/Person im Bus zu zahlen)

Anmeldung mit beiliegender Anmeldekarte an die:
Evangelische Akademie Loccum
Münchehäger Straße 6
31547 Rehburg-Loccum

Tel. 05766/81-0
Fax 05766/81-900
E-Mail: Ilse-Marie.Schwarz@evlka.de

Sollten Sie Ihre Anmeldung nicht aufrechterhalten können, teilen Sie uns das bitte umgehend mit. Bei einer Absage nach dem 20.01.2014 müssen wir 25% der Tagungsgebühr in Rechnung stellen. Falls Sie eine Bestätigung Ihrer Anmeldung wünschen, teilen Sie uns bitte auf der Anmeldekarte Ihre E-Mail-Adresse mit!

Überweisungen:
Konto der Kirchlichen Verwaltungsstelle Loccum unter Angabe Ihres Namens und der Buchungsnummer 7455 bei Ev. Kreditgenossenschaft (BLZ 520 604 10) Kto.-Nr. 6050.

Gemeinsam verantwortet von den drei Arbeitsstellen in



Bremen



Hannover



Oldenburg

in Kooperation mit



Entdecken, was es noch nicht gibt ...

DACH-Tagung 2014 in der Ev. Akademie Loccum

3. - 6. Februar 2014



Liebe Kollegin, lieber Kollege,

wir haben es selbst bei der Vorbereitung der DACH-Tagung durchlebt: entdecken, was es noch nicht gibt. Hoffnung und der Mut am Anfang, die Frustrationsphase und – Klärungsprozesse! Geredet, gerungen, gestöhnt und – wie gezaubert – große Vorfreude und Zuversicht.

Wie, bitte, kommen wir zur Klärung? Wie finden wir Einigung? Wie machen wir erste Schritte in eine völlig ungewisse Zukunft? Und bitte methodisch unterstützt!

Zu dieser Fragestellung haben wir eine Reihe von Fachleuten eingeladen. Sie ringen in ihren Aufgaben um die Gestaltung der Zukunft in Politik, Gesellschaft und Wirtschaft und kommen bis auf eine Ausnahme nicht aus dem kirchlichen Bereich. In fünf ganztägigen Workshops werden sie uns aus Erfahrungen berichten, eigene Entdeckungen ermöglichen und zur Gestaltung unserer Zukunft herausfordern.

Neben diesen Fachleuten haben aus den drei vorbereitenden Kirchen jeweils zwei leitende VertreterInnen ihre Teilnahme am Mittwoch zugesagt. Nein, sie werden keine Grußworte sprechen, sondern mit uns in Fachgespräche über die Gestaltung der Zukunft eintreten. Es kommt also zur unmittelbaren Begegnung.

So laden wir Sie herzlich ein in die Ev. Akademie nach Loccum!

Gert Dalgas
Jörg Engmann
Birgit Heine-Jürgens
Marianne Miszewski
Kerstin Richter
Bernd Rüter
Matthias Wöhrmann
und für die Ev. Akademie Loccum:
Dr. Stephan Schaede

Montag

14.15 Zubringerbus vom Bahnhof Wunstorf nach Loccum

Bis 15:00 Anreise / Begrüßungskaffee

15:30 Einstieg ins Thema
Wir kommen in Kontakt

16:30 „Wir fangen schon mal an!“ Geschichten von Menschen, die vorgeben zu wissen, was wirklich zu tun ist.
Vortrag und Austausch. **Dana Giesecke**, Soziologin, wissenschaftliche Leitung bei futur2, Berlin (www.futurzwei.org)

18:00 Hora im Kloster Loccum

18:30 Abendessen

19:30 Zukunft jetzt! Unsere Vision: Artig oder Abartig?
Anmerkungen eines Narren. **David Gilmore**, Clown, Regisseur, Theatertherapeut, Freudenstadt (www.davidgilmore.com)

21:00 Ausklang mit Gesprächen auf der Galerie

Dienstag

08:15 Morgenandacht

08:30 Frühstück

09:30 Entdecken, was es noch nicht gibt: Zugänge zur Zukunft in 5 Gruppen
a. Vielfalt entdecken und nutzen (Dr. Sigvor Bakke-Seeck)
b. Ist das Ziel der Weg? (David Gilmore)
c. Soziale Plastik (Dr. Hildegard Kurt)
d. Presencing (Burghard Bösterling)
e. Neues Bauen (Martin Blumenroth + Gerald Klahr, Stuttgart)
(Einzelheiten zu den Workshops auf gesondertem Blatt)

12:30 Mittagessen

13.15 Führung durch das Kloster Loccum

15:00 Kaffeetrinken

15:30 Fortsetzung in den Gruppen vom Vormittag
18:00 Möglichkeit zur Teilnahme an der Hora im Kloster Loccum

18:30 Abendessen

19:30 „Der Hexenjäger“
Theater der Nacht, Puppentheater, Northeim (www.theater-der-nacht.de)

Mittwoch

08:15 Morgenandacht

08:30 Frühstück

9:30 Welche Impulse haben wir erhalten?
Übertragung in unser kirchliches Umfeld

10:45 Pause

11:00 „Die fetten Jahre kommen erst...“.
Kirche vor dem Paradigmenwechsel
Einsichten/Impulse?
Martin Wrasmann, Pastoralreferent, Lokale Kirchenentwicklung im Bistum Hildesheim, Hildesheim (www.bistum-hildesheim.de)

11:30 Zukunftsentwicklung in der Kirche
Verschiedene Blickrichtungen auf Zukunft im Fachgespräch zwischen Kirchenleitung und Beratung. Dazu eingeladen sind:
Annette-Christine Lenk, Oberkirchenrätin, Oldenburg
Sabine Blütchen, Synodenpräsidentin, Oldenburg
Renke Brahms, Schriftführer des Kirchenausschusses, Bremen, **Edda Bosse**, Präsidentin des Kirchenausschusses, Bremen, **Arend de Vries**, geistl. Vizepräsident, Hannover, Heike Köhler, Kirchenrätin, Hannover

12:30 Mittagessen

13:30 Fortsetzung des Fachgesprächs

15:00 Kaffeetrinken

15:45 Folgerungen für die Arbeit in den GBOE-Einrichtungen
Kollegialer Austausch

Entdecken, was es noch nicht gibt ...

DACH-Tagung 2014 in der Ev. Akademie Loccum
3. - 6. Februar 2014



Die Workshops:

a. Vielfalt (Diversity) entdecken und nutzen in Veränderungsprozessen

Dr. Sigvor Bakke-Seeck, Unternehmensberaterin,
SIBA Crosscultural Consulting (Bremen)

Wie gehen Menschen mit Veränderungen um:
Mit welchen Haltungen, Werten, Gefühlen? Mit welcher Kultur?

Wie können wir Vielfalt als Ressource sehen und in
Veränderungsprozessen einsetzen?

b. Mit der Perspektive des Narren und der Spielfreude des Clowns fragen wir uns:

Ist das Ziel im Weg?

David Gilmore, Clown, Regisseur, Theatertherapeut
(Freudenstadt) www.davidgilmore.com

Die Ressourcen des Spiels dienen konkret dem Handeln des Alltags.
So kann die ursprüngliche Begeisterung für gemeinsame Ziele und
die Arbeit mit und für Menschen angefacht werden. So können wir
uns von voreingenommenen Meinungen lösen. So können wir das
Herz frei machen für kreative Lösungen im Alltag.

c. Soziale Plastik

Dr. Hildegard Kurt, Kulturwissenschaftlerin (Berlin)
www.hildegard-kurt.de

Die Idee der Sozialen Plastik beinhaltet ein Verständnis von Kunst,
wonach jeder Mensch ein Künstler ist (Joseph Beuys). Das meint:
Es gibt eine Dimension in uns, wo wir alle frei sind, bewusster zu
werden, frei, uns zu entwickeln und frei, um kreativ neue Formen
des Wahrnehmens, des Denkens, des Seins mit zu gestalten. Dabei
gilt die Einsicht, dass sich Zukunftsfähigkeit nicht mit den Mitteln des
Bestehenden erreichen lässt, sondern von der Zukunft her wahrzu-
nehmen, zu denken und zu gestalten ist. Dieser Ansatz vermittelt
Strategien, um auf allen Arbeitsfeldern zu Agentinnen und Agenten
des Wandels zu werden.

d. Presencing –Wie kommt das Neue in die Organisation

Burkhard Bösterling, Organisationsberater,
Industriesoziologe (Hannover) www.booe.de

Wie können wir die Zukunft in der Gegenwart erspüren und anschau-
lich werden lassen? Welcher Prozess bietet erste Schritte dazu?
Das von Otto Scharmer entwickelte U-Modell bietet dafür einen the-
oretischen und prozessoralen Rahmen.
Das Konzept wird vorgestellt und in einem individuellen U-Prozess
erlebbar gemacht. Zukunftsprojekte nach diesem Ansatz werden prä-
sentiert und eigene Beratungsprojekte auf dem U-Prozess verortet.

e. Neues Bauen

Die „Kirchentrojaner“ Martin Blumenroth
und Gerald Klahr (Stuttgart) www.prinzmetal.de

Vom Konsumenten zum Akteur zu werden, starre Strukturen zu un-
terwandern und sich als Spielräume anzueignen – das zieht sich
durch das Werk der Kirchentrojaner. Sie schleusen sich als Fremde in
Strukturen ein und stoßen im Dialog mit Raumakteuren neue Wahr-
nehmung und Raumgestaltung an – für einen Raum in der Ev. Akade-
mie in Loccum.

Gemeinsam verantwortet von den drei Arbeitsstellen in



Bremen



Hannover



Oldenburg

in Kooperation mit  Evangelische Akademie
Loccum

Anmeldung

FAX: 05766 - 81-900 • E-Mail: ilse-marie.schwarz@evlka.de

Post: Ev. Akademie Loccum, Münchehäger Str. 6, 31547 Rehburg • Rückfragen gerne unter 05766 - 81-116

Interaktives PDF-Formular ausfüllen, so geht's: 1. PDF speichern | 2. PDF ausfüllen | 3. PDF wieder speichern | 4. PDF senden an: ilse-marie.schwarz@evlka.de

Ich melde mich zur DACH-Tagung vom 03.-06.02.2014 in der Ev. Akademie Loccum an:

Vorname Name

Straße, Nr.

Plz, Ort

Telefon

E-Mail

Ihre Workshop-Auswahl

Ich fahre mit dem Zubringerbus ja nein

1. Wahl:

2. Wahl:

3. Wahl:

Ich arbeite in dieser GB-Arbeitsstelle mit:

Datum / Unterschrift

Den Tagungsbeitrag überweise ich auf das angegebene Konto.